



Landesinitiative „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit / Gemeinsam klappt´s“

10.03.2019

KAMS Sitzung



Hintergrund

- In 2017/2018 befasste sich eine Arbeitsgruppe mit der Frage, wie jungen Geflüchteten die Integration erleichtert werden kann – Ergebnis: Handreichung!
- Ende 2018 wurde bekanntgegeben, dass eine Landesinitiative gestartet werden soll – das KI hat sich der Initiative angeschlossen und ist die „Geschäftsführende Stelle des Ennepe-Ruhr-Kreises“
- Am 09. April 2019 verabschiedete das Landeskabinett die Initiative und hat für die Umsetzung der Aufgaben 50 Millionen Euro zur Verfügung gestellt



Zielgruppe und Ziele der Initiative

- Zielgruppe: Alle junge volljährige Geflüchtete zwischen 18 und 27 Jahren, unabhängig vom Aufenthaltstitel – der Fokus liegt auf den Geduldeten
- Ziel: Der Zielgruppe den Weg zu einem erfolgreichen schulischen und/oder beruflichen Abschluss zu ebnen und sie in Ausbildung bzw. in Beschäftigung zu vermitteln

Verantwortliche Ministerien:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen





Wie ist das Ziel zu erreichen?

6 Förderbausteine zur Erreichung der Ziele:

1. Coaching – niederschwellige individuelle Beratung zur Verbesserung der beruflichen Teilhabe
2. Berufsbegleitende Qualifizierung – für Arbeitnehmer und Azubis, die eine Sprachförderung benötigen
3. Hauptschulabschlüsse – nachträglicher Erwerb des HSA (Klasse 9/10a)
4. Schul-, ausbildungs- und berufsvorbereitende Kurse – sollen zur (Wieder-) Herstellung der Schul- bzw. Ausbildungsreife oder Studierfähigkeit beitragen
5. Innovationsfonds – innovative Maßnahmen und Projekte zur besseren Integration in Ausbildung und Beruf
6. Teilhabemanagement – Initiative „Gemeinsam klappt´s“



Aufgaben des Kommunalen Integrationszentrums

- Bekanntmachung in einem Starterworkshop und Durchführung von einer Arbeitsgruppenphase (März 2019)
- Schaffung einer Bündniskerngruppe (2 Sitzungen in 2019)
- Beantragt und ruft die Fördermittel (754.203 € / Eigenanteil von 188.550,75 € wird vom Kreis übernommen) ab
- Schaffung der Teilhabemanagementstellen, Vernetzung und Anleitung der selbigen
- Einführung der Förderbausteine, Controlling und Berichterstattung dem Ministerium gegenüber



Aufgaben des Teilhabemanagement

- Seit dem 01.01.2020 aktiv – AWO EN
- 2 Vollzeitstellen (3 Personen) für den gesamten EN-Kreis zuständig – nur für Gevelsberg nicht
- Erfassung der Zielgruppe und ihrer Bedarfe / rechtskreisübergreifende Beratung / Vermittlung in Ausbildung, Arbeit, Gesundheit, Soziale Integration usw. / Verweis und Unterstützung dritter Dienste
- Dokumentation der Arbeit – pflegen einer Datenbank und Berichterstattung



Zusammenfassung

Durchstarten in Ausbildung und Arbeit

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



Neue Bildungs-, Qualifizierungs- und Ausbildungschancen für junge Volljährige mit individuellem Unterstützungsbedarf in NRW

Duldung

Gestattung

mit AE / NE

Staatsangehörige

vorrangige Regelleistungen?
Wenn nicht,
dann förderfähig im Rahmen der Initiative
„Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“

O
P
T
I
O
N
E
N

1. individuelles Coaching

2. berufsbegl. Qualifizierung
Sprachförderung

3. Hauptschulabschluss
nachholen

4. schul-, ausbildungs-,
berufsvorbereitende Kurse

5. innovative
Maßnahmen und Projekte

6. Teilhabemanagement



Thank you!

Vielen Dank!

Dank u well!

Teşekkürler!

Köszönöm szépen!

Dziękuję bardzo!

Merci!

большое спасибо!